

NE-LH2

Fahrradtour entlang der südlichen Düssel

(RP) Eine Tour für Radfahrer bietet das Gartenamt in seiner Reihe Führungen in Parkanlagen und Landschaft am Samstag an. Treffpunkt ist am S-Bahn-Haltepunkt Erkrath. Jörg Allenstein führt die Teilnehmer von Erkrath aus entlang der südlichen Düssel durch das Stadtgebiet bis zum Burgplatz. Auf dieser Fahrradtour von rund 25 Kilometer Länge, über flache Strecke, wird der Verlauf der südlichen Düssel erkundet. Die Strecke führt über verkehrsberuhigte Nebenstraßen und Grünverbindungen. Es wird gemütlich geradelt, wettergerechte Kleidung und vor allem Getränke sollten mitgebracht werden. Die Tour endet gegen 18 Uhr in der Altstadt. Anmeldungen unter Telefon 8994800 oder per E-Mail an gartenamt@duesseldorf.de. Kosten: 2,50 Euro.

Samstag, 9. Juni, 15 Uhr

Von der Tropenpflanze zum Konsumenten

(phe) Der Freundeskreis Botanischer Garten der Heinrich-Heine-Universität Düsseldorf lädt zu einer Ausstellung der besonderen Art. In der Veranstaltung „Jungle Food“, in der Orangerie des Botanischen Gartens, werden Pflanzen ausgestellt, die hinter vertrauten Lebensmitteln und Produkten stehen, die man aus dem Supermarkt kennt. Zusätzlich wird über die Historie, die Forschung und den Anbau der ausgestellt Pflanzen informiert.

Freitag 15. Juni bis 26. August

Gesundheitstraining Tai Chi Chuan für Senioren

(phe) Das DRK hat noch Plätze in seinem Tai Chi Chuan Training frei. Das Gesundheitstraining ist für Senioren angepasst worden und besteht unter anderem aus Atem- und Haltungsübungen und kann den Gesundheitszustand eines jeden nach und nach verbessern. Die Kurse finden donnerstags im DRK-Familientreff, Lobachweg 31-35, unter der Leitung von Irmela Engler statt. Die Kosten für den Kurs werden von der Krankenkasse erstattet. Um eine Anmeldung unter Tel. 3849199 wird gebeten.

Donnerstags von 10 bis 11.30 Uhr

Afghanische Kinderhilfe veranstaltet Konzert

(phe) Zum zehnjährigen Bestehen veranstaltet die Afghanische Kinderhilfe ein Benefizkonzert in der Clara-Schumann-Musikschule, Prinz-Georg-Straße 80. Die Veranstaltung startet mit einer Jam-Session. In der Pause gibt es Getränke und afghanische Spezialitäten, bis es mit afghanischer Musik weitergeht. Mit dem Erlös des Konzerts finanziert der Verein zwei Kinderkliniken und eine Berufsschule für Mädchen in Kabul.

Samstag, 23. Juni, 19 Uhr, Eintritt frei

Führung durch die Altstadt zur Maxkirche

(phe) Stadtführer Oliver Meyer führt dieses Wochenende durch die Altstadt. Einer der Höhepunkte des Rundgangs ist die Maxkirche. Treffpunkt ist vor der Oper. Dort startet die Führung, sie endet gegen 16 Uhr an der Maxkirche. Dort übernimmt Kantor Markus Belmann zur Kirchen- und Orgelführung. Die Führung selbst ist kostenfrei, Spenden für die Maxkirche sind jedoch willkommen.

Samstag, 30. Juni, Treffpunkt 13.50 Uhr an der Oper

Schwarz-Rot-Gold zur EM

EINKAUFEN Am Freitag startet die **Fußball-Europameisterschaft**. Ein Streifzug durch die **Düsseldorfer Fan-Geschäfte** zeigt: Die Händler sind bestens gerüstet – egal, ob mit Schals, Weckern, Bällen oder Trikots.

VON KATHARINA FRICK

Der Countdown läuft: Wenige Tage vor Beginn der EM sind die Regale vieler Läden mit Fan-Artikeln in den Farben Schwarz-Rot-Gold gefüllt. Wer als Fußballbegeisterter bei dieser Europameisterschaft nicht nur farblos vor dem Fernseher sitzen und beim Public Viewing mehr als nur ein kleines Fähnchen schwingen will, wird vielleicht in diesen Läden fündig.

Jeckes Lädchen Der Laden am Marktplatz hat nicht nur für Karneval-Fans zahlreiche Kostüme parat, auch Fußballbegeisterte werden dort verrückte Perücken in Deutschland-Farben (ab 4,99 Euro) finden. „Wir haben alles für den Körper: Schminke, Tattoos, und Accessoires wie Ketten, Armbänder und Ohrringe“, sagt Geschäftsführer Werner Stammen. In den kommenden Tagen erwartet er zudem noch Fußball-Trikots mit Zahlen drauf. Und wer sich zur EM lautstark bemerkbar machen will, kann bei Stammen ein Megafon mit Olé-Sound und Sirenenfunktion für 9,99 Euro kaufen. Eine Trillerpfeife (2,50 Euro) und einen Restbestand an Vuvuzelas von der vergangenen Weltmeisterschaft gibt es ebenfalls im Angebot.

Karstadt Sport Für diejenigen, die sich gerne von oben bis unten in EM-Montur hüllen wollen, gibt es bei Karstadt Sport an der Tonhallenstraße die Original-Trikots der Europa-Meisterschaft ebenso wie grüne Trikots in legerer Retro-Optik. „Wir beflocken die Shirts innerhalb von wenigen Minuten mit den Namen der Spieler. Besonders gefragt sind momentan Schweinsteiger und Lahm“, sagt Filialleiter Thomas Wilk. Das Bedrucken kostet 15 Euro, ein Original-Trikot gibt es für Erwachsene ab 79,95 Euro. Frauen zahlen für taillierte Trikots 64,95 Euro, und in Kindergrößen sind die Original-Shirts ab 59,95 Euro erhältlich. Auch Karstadt Sport bietet neben den klassischen Trikots allerlei Accessoires wie etwa einen Cowboy Hut mit Deutschland Flagge (11,95 Euro) und andere Hüte. „Wir haben außerdem ein Baby-Set mit Hose, Trikot und Söckchen für 39,95 Euro im Angebot“, so Wilk.



Karstadt Sport hält eine breite Palette an Fan-Artikeln parat. Verkäufer Nils Lamert präsentiert Mütze, T-Shirt und Schal.

FOTO: ANDREAS ENDERMANN

Fanandmore Ein ähnliches Angebot hält der Fanladen an der Oststraße bereit. „Wir bieten Trikots aller 16 Teilnehmerländer. Spanien als vergangener Weltmeister ist beliebt, auch Trikots der Ukraine und Polen als Gastgeberländer werden gekauft. Deutschland-Trikots sind aber immer noch führend“, sagt Verkäufer Martin Przytulski. Eine Beflockung ist hier innerhalb von zwei Minuten möglich. Doch nicht nur Shirts bietet der Laden, der seine Produkte auch in einem Online-

Versandhandel vertreibt, auch Accessoires wie etwa einen Fan-Wecker, der als Alarmton „Olé, Olé, Olé“ spielt, stehen zur Auswahl. Zudem gibt es Schlüsselanhänger der UEFA und den EM-Pokal in Miniaturform. Bei einem Gewinnspiel wird ein Trikot mit Unterschriften der deutschen Spieler verlost.

Filou In dem Laden des französischen Inhabers Jean-Marc Bélasky gibt es nicht nur Fanartikel für Deutschland-Fans. „Wir haben Stab-Fahnen für 2,50 Euro, große



Im Jeckes Lädchen gibt es noch Vuvuzela-Restposten. FOTOS (2): RONNY HENDRICH



EM-tauglich ist auch diese Bade-Ente aus dem Filou.

INFO

Adressen

Jeckes Lädchen, Marktplatz 6, Tel. 86324280, www.jeckesluedchen.de, Mo. - Fr. 11 bis 20 Uhr, Sa. 10.30 bis 20 Uhr
Karstadt Sport, Tonhallenstr. 10, Tel. 368660, Mo. bis Sa. 9.30 bis 20 Uhr
Fanandmore, Oststr. 10, Tel. 9365450, www.fanandmore.de, Mo. bis Fr. 10 bis 19 Uhr, Sa. 10 bis 18 Uhr
Filou, Flinger Str. 2, Tel. 1597571, Mo. bis Sa. 10 bis 20 Uhr

Mastfahnen, Schals und Mützen in den Farben aller 16 teilnehmenden Länder“, sagt Mitarbeiter David Derix. Käufer werden auch auf ausgefallene Artikel wie eine Bade-Ente mit Deutschlandfahne treffen. Neun Meter lange Girlanden mit Fahnen aller EM-Länder für 29,99 Euro seien besonders in der Gastronomie gefragt. Und wer sein Auto im EM-Stil dekorieren möchte, kann bei Filou eine Auto-Fahne, einen Bezug für die Seitenspiegel und Auto-Magneten finden.

Eigene EM-Kollektion aus Pempelfort

(ak) Bei der Weltmeisterschaft 2006 fiel es Britta Hurter (45) auf: Es gibt zwar viele EM-Fan-Artikel in Kaufhäusern, aber so richtig was Schickes, Individuelles, was herausragt aus der Massenware – das gab es nicht. „Das hätte ich selbst gerne getragen“, erinnert sie sich an ihre Stadionbesuche bei unterschiedlichen Fußballspielen. 2008 gründete sie ihre eigene Agentur, die Fan-Fabrik – und jetzt entwirft sie selbst Kollektionen für Fußballvereine und -fans. T-Shirts für Borussia Mönchengladbach, Sweatshirt mit Kapuze für die Fortuna oder Hemden für Werder Bremen liegen bei ihr im Regal und werden über die Fanshops der Vereine verkauft, die die Sachen bei ihr beauftragt haben. Jetzt stellt sie ihre neue EM-Kollektion für Männer und Frauen

vor. Ein weißes Oberhemd, das oben auf dem Rücken den Schriftzug „Deutschland“ trägt und an der Seite ein schwarz-rot-goldenes Band ausgefranst hängen hat – schon fast schick und elegant sieht das aus. Dann gibt es da noch weiße legere, weit geschnittene Shirts mit kurzem Arm, auf die Hurter, selbst Designerin, glitzernde Steinen mit Hand genäht hat. Die Hemden kosten 39 Euro, 79,90 oder 149 Euro – je nach Aufwand bei der Produktion. Immer zu sehen: die drei Sterne für die drei Weltmeister-Titel, der Bundesadler natürlich und das Wort Fußball.

Die Kollektionen gibt es online unter www.fanfabrik.com an, aber auch im Fabrikverkauf an der Moltkestraße 102 täglich von 9 bis 18 Uhr.



Schwarz-Rot-Gold sind zurzeit auch die Lieblingsfarben von Britta Hurter: Die Designerin stellt ihre eigene EM-Kollektion vor.

FOTO: PAUL ESSER

Trödeln im Kaffee Uhlenbusch

(ken) Männer gegen Frauen heißt es bei dem Mini-Flohmarkt für Mädchen und Jungs, der am ersten Juli im Kaffee Uhlenbusch an der Klosterstraße stattfindet. Schon einmal gab es einen Flohmarkt in dem kleinen Café, doch im April war dieser ausschließlich für Mädchen gedacht. „Zurzeit gibt es im Raum Düsseldorf ja einige Flohmärkte nur für Frauen, da dachten wir uns: Holen wir doch mal die Männer mit ins Boot“, sagt Inhaberin Lena Hädel. Zusammen mit ihrem rein weiblichen Team organisiert sie den kleinen Flohmarkt in ihrem Café und einem Teil des Innenhofes. „Das ist nun mal ein echter Mini-Flohmarkt, die Fläche drinnen beträgt nur knapp 100 Quadratmeter, dazu kommt der Außenbereich“, sagt Hädel. „Insgesamt wird es 25 Verkaufstände geben – mal sehen, wer die schöneren



Beim ersten Mal waren nur Frauen zum Trödeln eingeladen. FOTO: PRIVAT

Stände kreiert. Ich tippe da auf die Männer, die werden unterschätzt.“ Aus dem Flohmarkt, bei dem es Kleidung, Accessoires, Schuhe, Schallplatten und anderen Kleinram zu kaufen gibt, wird also auch

ein Wettbewerb, bei dem der schönste Stand prämiert wird. Was es als Preis gibt, wird noch nicht verraten. Neben dem Trödelmarkt in familiärer Atmosphäre sorgen die jungen Frauen vom Uhlenbusch auch für frisch geschmierte Stullen, Kuchen, Kaffee und andere Leckereien. „Hier kommt jeder auf seine Kosten: Man kann einfach nur auf einen Kaffee vorbeischaun, ein bisschen plaudern oder in schöner Atmosphäre bummeln“, sagt die 24-jährige Hädel. Der Flohmarkt ist als regelmäßige Veranstaltungsreihe geplant und soll in verschiedenen Ausführungen im Uhlenbusch stattfinden. „Ich kann mir auch gut vorstellen einen Kindertrödel zu organisieren, wenn die Nachfrage große genug ist“, sagt Hädel. Wer sich für einen Stand interessiert, schreibt per E-Mail an flohmarktdorf@googlemail.com.

Neue Geschäfte für die Altstadt

(ak) Eine der begehrtesten Straßen in Düsseldorf für Einzelhändler ist offenbar die Grabenstraße, die den Eingang zur Altstadt bildet und gleichzeitig die Verbindung in die schicke Carlstadt und zum Carlsplatz darstellt. Das jedenfalls belegen regelmäßige Anrufe von Immobilienmaklern bei den Geschäftsleuten dort. „Wir könnten unser Haus und unser Geschäft fast jeden Monat an einen Interessenten verkaufen“, erzählt ein Geschäftsmann, der nicht genannt werden will. Zurzeit ist wieder Wandel angesagt: Die beiden Schuhgeschäfte ziehen demnächst aus, Closed hat bereits angekündigt, seine Hosen, Shirts und Jacken dort zu verkaufen. Damit eröffnet das Mode-Unternehmen seinen ersten Shop in Düsseldorf, ist bislang nur als Label

in einigen Geschäften erhältlich. Gegenüber verkauft Wolford keine Strumpfhosen und Bodys und repariert vor allem keine Laufmaschinen mehr. Tee-Gschwendner hat dort seine zweite Filiale – neben der im Carschhaus – eröffnet. Die Tchibo-Filiale um die Ecke an der Mittelstraße ist ebenfalls ausgezogen, dort öffnet jetzt ein Reisebüro. Noch ein paar Meter weiter, am Carlsplatz, gäbe es ein großes Ladengeschäft zu mieten: Betten Hönscheid ist schon vor einiger Zeit dort ausgezogen. Wer Nachmieter wird, ist zurzeit noch nicht bekannt. Bekannt ist schon seit langem, dass Aldi Süd seine Filiale an der Flinger Straße verlässt, Deichmann dort einzieht und Fossil in die Räume von Deichmann geht. Aldi sucht nach wie vor nach Ersatz.

Stadtsporbund besorgt wegen Ganztags-Unterricht

(arl) Die Vereine sorgen sich wegen des zunehmenden Ganztags-Unterrichts um Nachwuchs. Weil die Kinder oft erst nach 16 Uhr zum Training kommen können, seien dann Sportanlagen überbucht und zudem die Kinder nach dem langen Schultag müde. Der Stadtsporbund (SSB) wünscht sich von Stadt und Land, dass es Kindern auch während der Schulzeit erlaubt wird, am Vereins-Training teilzunehmen. „Eine Beibehaltung der jetzigen starren Vorgaben des Landes führt dauerhaft dazu, dass das Engagement der Kinder und Jugendlichen nach Schulschluss zurückgeht“, sagte SSB-Präsident Peter Schwabe jetzt auf der Mitgliederversammlung. Schwabe wird den Verband, der 368 Vereine vertritt, auch künftig führen. Er wurde mit dem Rest des Präsidiums wiedergewählt.

Düsseldorfer Chor Sieger bei „Jugend singt“

(ch) Der Düsseldorfer Mädchen- und Jungenchor hat beim Landeswettbewerb „Jugend singt“ den ersten Platz belegt und zusätzlich von der Jury einen Sonderpreis für seinen A-cappella-Gesang zugesprochen bekommen. Die Kinder und Jugendlichen unter Leitung von Justine Wanat hatten auf Einladung des NRW-Chorverbandes an dem Wettbewerb in Oberhausen teilgenommen. Die jungen Düsseldorfer Sänger holten die höchstmögliche Punktzahl und sind somit für das Leistungssingen beim Wettbewerb im nächsten Jahr qualifiziert.

Ordnungsdienst bietet Sprechstunde in Hamm

(wie) Am Samstag macht der blau-weiße Bürosbus des städtischen Ordnungs- und Servicedienstes in Hamm Station. Düsseldorfer können dort bei den OSD-Mitarbeitern Anregungen und Beschwerden anbringen. Mit dabei sind auch die Polizei und die Verkehrsüberwachung. Im Anschluss macht sich eine Doppelstreife aus einem OSD-Mitarbeiter und einem Polizisten auf den Weg, um den angenehmen Beschwerden nachzugehen. Los geht es um 11 Uhr auf dem Platz De Bläak Station.

Studenten freuen sich über Preisgeld

(wie) Drei Absolventen der Studiengänge Maschinenbau und Verfahrenstechnik der Fachhochschule Düsseldorf sind für ihre guten Leistungen ausgezeichnet worden. Im Düsseldorf Niederlassung der Ferchau Engineering GmbH verlieh der Förderpreis zur Abschlussfeier an Alexander Hahne, der mit der Note 1,7 sein Studium beendete. Siegfert Versümer erreichte im Fachgebiet Strömungstechnik die Note 1,0 und wurde ebenso ausgezeichnet wie Florian Schneider. Alle drei Studenten erhielten 500 Euro für ihre Leistung.

Mittagspause mit Stadtgeschichte

(phe) Am Mittwoch lädt das Stadtmuseum an der Berger Allee 2 zur „Mittagspause mit Stadtgeschichte und Kunst“. Die Kuratoren des Museums bieten ab 12.30 Uhr in einem halbstündigen Programm einen Einblick in ihre Arbeit und stellen Forschungsprojekte vor. Um 15.30 Uhr heißt es dann „Malen und Spielen in der Stadtgeschichte“ für Kinder von sechs bis zehn Jahren. Zwei Stunden lang können die Mädchen und Jungen die Geschichte der Stadt erforschen. Weitere Infos unter Tel. 8996172.

Heute, 12.30 Uhr, Eintritt frei

Schauspielunterricht vor Publikum

(phe) Am Samstag bietet das Theaterlabor Traumgesicht Schauspielunterricht vor Publikum auf der Studiobühne des Theatermuseums am Hofgarten, Jägerhofstraße 1. Der Schwerpunkt der Gruppe ist diesmal die Improvisation. Als Grundlage dienen dazu Shakespeare-Klassiker. Wer selbst teilnehmen möchte, sollte sich bewerben unter www.theaterlabor-traumgesicht-ev.de/schauspielunterricht.

Samstag 9. Juni, 16-19 Uhr, Eintritt 5 Euro

Sieben Buslinien fahren Umleitungen

(wie) Wegen eines Autokrans-Einsatzes wird die Steinstraße am Samstag ab 22 Uhr bis Sonntag bis 18 Uhr gesperrt. Betroffen ist der Abschnitt zwischen Josephinenstraße und der Königallee. Die Busse müssen eine Umleitung fahren. Die Linien 780, 782 und 785er fahren nur in Richtung Rheinterrasse bzw. Heinrich-Heine-Allee. Die Fahrgäste werden an dem betroffenen Haltestelle über Ausgänge informiert. Es kann zu Wartezeiten kommen.